

## **Ergebnisprotokoll** **der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates**

Datum: 13. März 2013  
Ort: Honigschänke Rehbach  
Zeit: 18:30 bis 20:30 Uhr

Teilnehmer: Ortschaftsräte, M. Steinberg B. Knappe, D. Keil, K. Klitscher, M. Kopp  
2 Bürger aus Knautnaundorf, 1 Bürger aus Hartmannsdorf, 17 Bürger  
Rehbach, Herr Göritz

### **TOP 1 Begrüßung**

Der Ortsvorsteher M. Kopp eröffnet die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Als Ergänzungen zur Tagesordnung wird Herr Köritz unter TOP 6 noch einige Ausführungen zur Umrüstung von Klärgruben machen.

### **TOP 2 Protokollkontrolle von 09.01.2013**

Keine offenen Punkte

### **TOP 3 Informationen aus derb Stadtratssitzung vom 20.02.2013**

Unverständnis von Ortsvorstehern über den Vorschlag, in der Innenstadt kostenloses Internet zur Verfügung zu stellen, während eine Reihe von Ortsteilen noch keine ausreichenden Internetanbindungen haben.

Herr Elsner merkt dazu an, dass er übergangsweise das UMTS-Netz der Telekom mit ausreichendem Erfolg nutzt.

### **TOP 4 Mitteilungen und Anträge der Ortschaftsräte**

Lediglich der Hinweis, dass die Vermüllung am Schkeitbarer Weg zugenommen hat.

### **Top 5 Einwohnerfragestunde**

- Herr Balig hinterfragt nochmals die Möglichkeit zum Einbau einer kleinen Tür am Feuerlöschteich und die Verlängerung des Zaunes um ein Zaunfeld. Bei Zustimmung und Bereitstellung des Materials würde er selber die Arbeiten in Eigenleistung ausführen.
- Herr Guba weist darauf hin, dass seit dem Straßenbau der Überlauf des Feuerlöschteiches fehlt. Seit dem tritt verstärkt Nässe und Wasser im Keller auf.
- Herr Balig informiert in diesem Zusammenhang über die zunehmenden Schäden an den innerörtlichen Entwässerungsgräben in Rehbach.

## **TOP 6** Verschiedenes

- Herr Göritz informiert zu den Möglichkeiten des Umbaus und der Nachrüstung von vorhandenen Klärgruben zur biologischen Nachklärung.
- Er betont, dass Rehbach keinen zentralen Abwasseranschluss erhalten wird.
- Für jede Umrüstung ist eine kostenpflichtige Wasserrechtliche Erlaubnis der Unteren Wasserbehörde nötig
- M. Steinberg weist auf das mögliche Auslaufen derzeit noch zur Verfügung stehender Fördermittel hin
- M. Kopp bestätigt den von der EU geforderten Termin – 31.12.2015
- Im Betrieb einer umgerüsteten Anlage fallen Wartungskosten, Stromkosten und Kosten für die Entsorgung des Schlammes an
- Das anfallende Klärwasser darf nicht verwendet werden. Ausreichende Versickerung muss vorhanden sein oder gebaut werden
- M. Kopp weist darauf hin, dass es auch die Möglichkeit einer abflusslosen Grube gibt. Nach derzeitigem Stand wird in diesem Falle Wasser- und Abwasserkosten bezahlt. Für die Leerung der Grube fallen dann keine weiteren Kosten an. Vor allem kleine Haushalte mit wenig Wasserverbrauch könnten diese Variante in Erwägung ziehen und sollten die Kosten beider Varianten gegenüberstellen.
- Die Ortschaftsratssitzung am 10. April 2013 beginnt bereits 18:00 Uhr!

**Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 10. April 2013, 18:00 Uhr im Gasthof zur Ratte statt.** Der Ortsvorsteher M. Kopp beendet die Sitzung und wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg.

Leipzig, 27.03.2013

.....  
Matthias Kopp  
Ortsvorsteher

.....  
Karsten Klitscher  
stellv. Ortsvorsteher

[www.ortschaftsrat-leipzig.de](http://www.ortschaftsrat-leipzig.de)